## **VORLESETAG**

## Unterricht der besonderen Art für Realschüler

FURTH IM WALD. Anlässlich des bundesweiten Vorlesetages wurde am Freitag den Schülern der Realschule in einer Unterrichtsstunde aus unterschiedlichsten Büchern vorgelesen. Besonderer Dank galt dabei den externen Referenten, die die Lehrer in sämtlichen Jahrgangsstufen unterstützten.

So fanden sich Pfarrer Bernd Rosner, Anja Riederer, Vera Müller, Franz Seidl, Sven Buhl, Ludwig Hofmann, Katharina Drescher-Seidl, Herbert Pongratz und Stefan Zeller am Vormittag in der Pausenhalle ein. Schulleiterin Ulrike Partl-Mahlendorf begrüßte sie, und die jeweiligen Klassensprecher begleiteten sie in die Unterrichtsräume, wo die Gäste aus einem selbst ausgewählten Buch vorlasen.

Dabei wurden das extra erstellte und vom Gesundheitsamt Cham abgesegneten 2G-Hygienekonzept und die ohnehin an Schulen üblichen Richtli-



Externe Vorleser unterstützten die Lehrer am Vorlesetag. Sie wurden von den Klassensprechern in die Unterrichtsräume begleitet. FOTO: STEFAN TSCHERNEY

nien eingehalten.

Martin Maier, neben den Lehrern Melanie Hofmann und Evi Schmidt Mitorganisator des Vorlesetages, betonte die Bedeutung des Lesens als Kulturkompetenz und zeigte sich erfreut über die große Anzahl an externen Vorlesern. Mit der Aktion werde den Schülern auch ein Stück Authentizität in den Unterrichtsalltag gebracht. Das alles, so Maier, zeige den Kindern und Jugendlichen, dass das Bücher-Lesen nicht nur einem vermeintlich kleinen Kreis Freude bereite, sondern von vielen als Erlebnis über die berufliche Tätigkeit hinaus erfahren werde.